

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 45

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatsschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 10. Nov. 1911. || Nr. 45 || 18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Dr. Rector Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Hh. Seminar-Direktoren Paul Diebold von Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Döplach, Herr Lehrer J. Grütz, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chefs-Redaktor, zu richten. Inserat-Masträge aber an Hh. Haasenstein & Vogler in Zugern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident hr. Lehrer J. Desch, St. Gallen; Verbandskassier hr. Lehrer Alf. Engeler, Vachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Zu den eidgenössischen Rekruttenprüfungen. — Korrespondenzen. — Aus der Praxis — für die Praxis. — Beiträgertenschau. — Schweizerischer Musikpädagogischer Verband. — Literatur. — Inserate. —

Zu den eidgenössischen Rekruttenprüfungen.

Die 175. Lieferung der „Schweiz. Statistik“ behandelt die pädagogische Prüfung bei der Rekrutierung im Herbst 1910. In der „Einleitung“ lesen wir: Die Gesamtergebnisse der Rekruttenprüfungen sind auch diesmal wieder etwas ungünstiger ausgefallen, als die des Vorjahres. S zwar vermochte sich die Verhältniszahl der sehr guten Gesamtleistungen (Note 1 in mehr als zwei Fächern) auf der vorherigen Höhe, 38 von je 100 Geprüften, zu erhalten, und es legten auch, wie im Vorjahr, 5 von je 100 Rekruten sehr schlechte Gesamtleistungen (Note 4 oder 5 in mehr als einem Fach) an den Tag. Eine etw. Ver- schlechterung der Ergebnisse ist jedoch festzustellen, wenn die Vergleichung mit dem Vorjahr bei den einzelnen Fächern angestellt wird. Einzig im Lesen fand kein Rückschritt statt, sondern es ergaben sich genau die vorjährigen Verhältniszahlen, nämlich 89 Proz. gute Noten (1 oder 2) und 1 Proz. schlechte Noten (4 oder 5). In den drei übrigen Fächern dagegen wurde die Prüfung etwas ungünstiger bestanden. Die guten Noten gingen zurück: im Aufsatz vor 76 auf 75 Proz., im